



## KrankenhausMuseum Bielefeld e.V.

Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. • Teutoburger Str. 50 • 33604 Bielefeld

Teutoburger Str. 50  
D-33604 Bielefeld  
Ausstellung: Eingang Eduard-Windthorst-Str. 23 und  
Dr.-Mildred-Scheel-Park, Klinikum Bi.-Mitte Haus 4  
Tel.: 0521 581 2267  
E-Mail: [info@krankenhausmuseum-bielefeld.de](mailto:info@krankenhausmuseum-bielefeld.de)  
Web: [www.krankenhausmuseum-bielefeld.de](http://www.krankenhausmuseum-bielefeld.de)  
IBAN DE18 4786 0125 4011 2189 00  
BIC GENODEM1GTL  
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

25.11.2020

### Pressemitteilung

#### 10 Jahre Krankenhausmuseum Bielefeld - wie alles begann und wie es trotz Corona weitergeht

Am 26. November 2010 wurde das Krankenhausmuseum feierlich eröffnet. Zu Unterrichtszwecken wurden bereits ab 1987 in der damaligen Krankenpflegeschule der Städtischen Krankenanstalten Objekte aus Medizin und Pflege gesammelt, in den damals eröffneten Neubau des Klinikums sollten keine alten Utensilien mitgenommen werden. Die Sammlung fristete ein eher stiefmütterliches Dasein. Erstmals wurden 1999 zur 100-Jahr-Feier des Klinikums einige Objekte, z.B. die eiserne Lunge aus der damaligen Zweigstelle im „Teutoburger Wald-Heim“, öffentlich ausgestellt. Um die Objekte der Öffentlichkeit dauerhaft zugänglich machen zu können, wurde 2004 der Verein „Krankenhausmuseum Bielefeld e. V.“ gegründet. Die erste Ausstellung im Sommer 2005 in der Capella Hospitalis stieß auf großes Interesse. Dankenswerterweise stellte die Krankenhausleitung dem Museum die heutigen Räumlichkeiten in Haus 4 des Klinikums zur Verfügung. Das Klinikum Mitte, die Bielefelder Gesellschaft für Wohnen (BGW) sowie viele weitere Akteure und Ehrenamtliche haben dazu beigetragen, das Krankenhausmuseum an diesem Standort aufzubauen. Gefördert wurde es vom LWL-Museumsamt für Westfalen in Münster. Inzwischen ist das Krankenhausmuseum etabliert und auf vielfältige Weise vernetzt, z.B. in der Museumsinitiative in OWL. Das Museum verfügt mittlerweile über eine umfangreiche Sammlung von über 3700 Objekten - die Ausstellung zeigt daraus über 600 Exponate zur Geschichte der medizinisch-pflegerischen Versorgung. Unter dem Motto: Verstehen und Bewahren, wurden in den letzten 10 Jahren mehrere Wechselausstellungen mit viel Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder ausgerichtet. Die erste Wechselausstellung widmete sich dem Thema „Atmen“, es folgten „Körperkultur -“ und „Kind im Krankenhaus“, weiter ging es mit „Hallo mein Herz - von Heilkräutern und Stethoskop zu Herzkatheter und Schrittmachern“. Seit dem 20. September 2020 steht die Ausstellung unter dem Motto „Rundfahrt vom Ohr zur Nase in den Hals und zurück - zur Entwicklung der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde“. Man erlebt und versteht dabei, was Hören, Riechen/Atmen und

Vorstand:

Claus-Henning Ammann (1. Vorsitzender),  
Christa Zimmermann und Angelika Ammann (stellvertretende Vorsitzende)

Steuernummer Finanzamt Bielefeld-Innenstadt: 305/5978/1063  
Vereinsregister: Amtsgericht Bielefeld VR 3741

Schlucken bedeuten. Eine gezielte Auswahl von anatomischen Objekten und -Lehrtafeln sind ausgestellt. Alte Operations-Instrumente und Behandlungs-Prozeduren werden in interessanten Szenerien gezeigt. Mitmachstationen laden zum Ausprobieren ein. Auch ergänzende Verfahren, wie z.B. Wickel und Auflagen werden berücksichtigt. Begleitet und geführt werden die Besucher von erfahrenen Ehrenamtlichen.

Die Objekte zu den Sammlungsthemen HNO-Heilkunde, Kardiologie und Körperkultur finden sich in „Museum-digital“ abgebildet und erklärt. Höhepunkte sind von 2011 bis 2019 immer die Nachtansichten, bei denen um die 1500 Museumsfreunde ihren Weg ins Krankenhausmuseum finden. Mehr Wissenswertes ist über die Webseite [krankenhausmuseum-bielefeld.de](http://krankenhausmuseum-bielefeld.de) abzurufen. Die offizielle Feier zum „Zehnjährigen“ kann hoffentlich zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden, das Museum bald wieder öffnen.

**Ausstellung:**

Eingang Eduard-Windthorst-Str. 23 und Dr.-Mildred-Scheel-Park, Klinikum Bi.-Mitte Haus 4

**Reguläre Öffnungszeiten:**

Sonntags von 14:00 bis 17:00, wochentags nach Vereinbarung

E-Mail: [info@krankenhausmuseum-bielefeld.de](mailto:info@krankenhausmuseum-bielefeld.de)

Tel.: 0521 581 2267

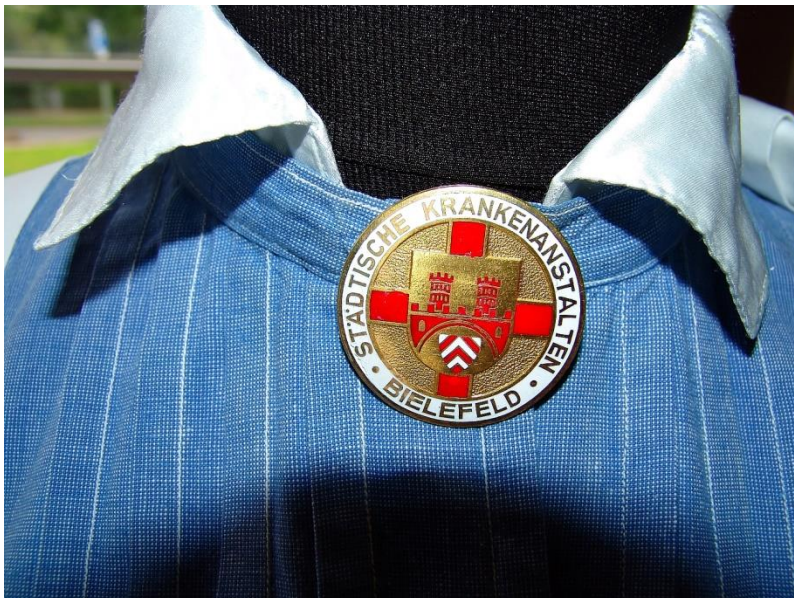
[www.krankenhausmuseum-bielefeld.de](http://www.krankenhausmuseum-bielefeld.de)

[facebook.com/krankenhausmuseum.bielefeld](https://facebook.com/krankenhausmuseum.bielefeld)

[twitter.com/krankenh\\_museum](https://twitter.com/krankenh_museum)



1950 im Städtischen Krankenhaus: Eine Schwesternschülerin reicht einem Patienten etwas zu trinken. Foto: Oswald Zimmermann



Schwestern-Brosche der Städtischen Krankenanstalten Bielefeld (1970er Jahre). Foto: Jörg Rose



Dr. Johannes Kramer (Geschäftsführer Städtische Kliniken), Detlef Helling (1. Bürgermeister) mit Claus-Henning Ammann (1. Vorsitzender Krankenhausmuseum Bielefeld e. V.) bei der Eröffnung 2010. Foto: Klinikum Bielefeld



Heimsonne (Kohlefadenlampe ultrarot, Anwendung z.B. bei Nasenkatarrh, Anfang 20. Jhdt.). Aktuelle HNO-Ausstellung, Foto: Angelika Ammann